

# Warzen – was tun?

Viruswarzen sind hoch ansteckend und können sich über kleinste Verletzungen in der Haut verbreiten.

Warzen sind in der Bevölkerung weit verbreitet und können mit frei verkäuflichen Mitteln aus der Apotheke behandelt werden. Hierfür können wir keine Rezepte über die gesetzliche Krankenkasse ausstellen.

Warzen können sehr hartnäckig sein, daher ist eine regelmäßige und ausdauernde Behandlung von Ihnen sehr wichtig – der Aufwand wird sich über mehrere Monate ziehen und verlangt Ihnen große Geduld und Konsequenz in der Anwendung ab!

## Therapiemöglichkeiten (zu Hause)

Die Anwendung ist meist mehrere Wochen zu wiederholen.

- Lokalthherapie mit salicylhaltiger Lösung / Warzenpflaster aus der Apotheke (ohne Rezept).  
Zum Beispiel Guttaplast Pflaster auf die Größe der Warze zuschneiden und 1-2 Tage aufkleben.  
Schützendes Pflaster oder Tape, dass es nicht verrutscht, obenauf kleben.
- Danach mit einem Bimsstein / Hobel die nun weiße aufgequollene Haut abtragen.
- Im Anschluß direkt Monochloressigsäure auftragen (Apotheke, z. Bsp. SOS Warzen-Ex)
- Alle 2-3 Tage wiederholen!

## Therapiemöglichkeiten (Sprechstunde Labor / Videosprechstunde)

Wenn nach 3 Monaten konsequenter Anwendung lokaler Therapie keine Veränderung eingetreten ist.

- Kryotherapie: Vereisen der Warze mit flüssigem Stickstoff (-195 Grad), Dauer wird vom Arzt verordnet.  
Anwendung monatlich wiederkehrend u. U. über mehrere Monate.
- Parallel dazu zu Hause Fußbad und Abtragen der behandelnden Stelle durch Kürettageöffel **zusätzlich** die Lokalthherapie wie oben für zu Hause beschrieben.

## Therapiemöglichkeiten

Übernahme durch private Krankenkassen oder Selbstzahlerleistung.

- Bei hartnäckigen Warzen – die vorherigen Therapiemöglichkeiten zeigen keinen Erfolg – bieten wir weitere Therapien an.  
Laserablation, Photodynamische Therapie oder OP mit lokaler Betäubung.

## TIPP

- Nutzen Sie keine gemeinsamen Handtücher.
- Tragen Sie in Schwimmbädern oder Saunen Badeschuhe, um Ansteckung/Weitergabe zu vermeiden.
- Berühren Sie die Warzen so wenig wie möglich, da sie hoch ansteckend sind und somit an andere Stellen am Körper / anderen Personen weitergegeben werden können.

IHR HAUTARZT in Ludwigsburg  
Dres. Thode & Germann-Samara und Kollegen  
[www.ihrhautarzt.de](http://www.ihrhautarzt.de)